



Weltgesundheitsstag

2006: Menschen für Gesundheit – Die Gesundheitsberufe

„Prävention und Gesundheitsförderung: Wichtige Elemente in der Aus-, Fort- und Weiterbildung bei den Heilmittelerbringern“

Reinhild Ferber

Heilmittelerbringer, das sind

- Physiotherapeuten
- Masseure und med. Bademeister
- Logopäden und
- Ergotherapeuten

sind in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Heilmittelverbände (BHV) zusammengeschlossen.

Heilmittel sind:

- Persönlich erbrachte Leistungen – nah am Patienten
- Ein Standbein der medizinischen (sozialen) Grundversorgung und damit unverzichtbar im Gesundheitswesen (und den sozialen Systemen)
- Einsatzbar in:
 - Kuration
 - Rehabilitation
 - Prävention und Gesundheitsförderung

Laut §§ 92 und 125 SGB V können Heilmittel zu Lasten der Krankenkassen verordnet werden, wenn sie notwendig sind

- eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern,
- eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen,

- einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken oder
- Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu verhindern.

Der Vortrag gibt Antworten auf folgende Fragen:

- Sind Heilmittelerbringer auf Grund ihrer Ausbildung in der Lage, den präventiven und gesundheitsfördernden Aspekt in ihren Interventionen einzubeziehen?
- Gibt es Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen der Heilmittelerbringer im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung?
- Gibt es Angebote der Heilmittelerbringer im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung?

Reinhild Ferber

Bundesarbeitsgemeinschaft der Heilmittelverbände, Geschäftsstelle
Deutzer Freiheit 72-74, 50679 Köln
Tel.: 0221/ 98102730, E-Mail: info@bhv-heilmittelverbaende.de
www.bhv-heilmittelverbaende.de